

Kontakt
RATEC GmbH
Karlsruher Str. 32
68766 Hockenheim
GERMANY

Kommunikation:
Katarina Noack
knoack@ratec.org
0049 (0) 6205 940750

Unternehmensportrait

Gegenstand des Unternehmens:

Planung und Realisierung neuer Betonfertigteilwerke, Analyse & Rationalisierung bestehender Betonfertigteilwerke, Consulting, Bausystementwicklung für die Betonfertigteilbranche

Firmensitz

Karlsruher Str. 32, 68766 Hockenheim, GERMANY

Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Andreas Reymann

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Jörg Reymann

Kurzprofil

Gegründet 1974 von Wolfgang Reymann als Ein-Mann-Ingenieurbüro in Hockenheim, machte sich Reymann Technik als ältestes unabhängiges Ingenieurbüro für die Entwicklung und Realisierung moderner Betonfertigteilwerke schnell einen Namen. 1987 ging die erste CAD/CAM-gesteuerte Palettenumlaufanlage zur Produktion von Betonfertigteilen in Betrieb, geplant von Reymann Technik. Weitere Meilensteine folgen und verbinden den Namen „Reymann“ mit großem verfahrenstechnischen Wissen, Kreativität und strategischem Denken, die den Kunden entscheidende Vorteile bringen.

Reymann Technik entwickelt nicht nur wegweisende Rationalisierungslösungen, sondern sorgt auch als Projektentwickler für reibungslose Abläufe bis hin zur schlüsselfertigen Betonfertigteilanlage.

Durch die Unabhängigkeit von Maschinenherstellern ermöglicht Reymann Technik in jeder Hinsicht eine „schonungslose“ Prozessanalyse und eine allein auf den Erfolg seiner Kunden abgestimmte Fertigungs-Konzeption. In der zweiten Generation wird heute das über 40 Jahre gewachsene Wissen und die Erfahrung stetig ausgebaut.

Kontakt

RATEC GmbH
Karlsruher Str. 32
68766 Hockenheim
GERMANY

Kommunikation:

Katarina Noack
knoack@ratec.org
0049 (0) 6205 940750

REYMANN TECHNIK Geschäftsleitung



Jörg Reymann

Geschäftsführer RATEC GmbH / Reymann Technik GmbH
Dipl.-Wirtschaftsingenieur
Technische Universität Kaiserslautern
Jahrgang 1969



Andreas Reymann

Geschäftsführer RATEC GmbH/ Reymann Technik GmbH
Dipl.-Ingenieur Maschinenbau
Karlsruher Institut für Technologie
Jahrgang 1966